

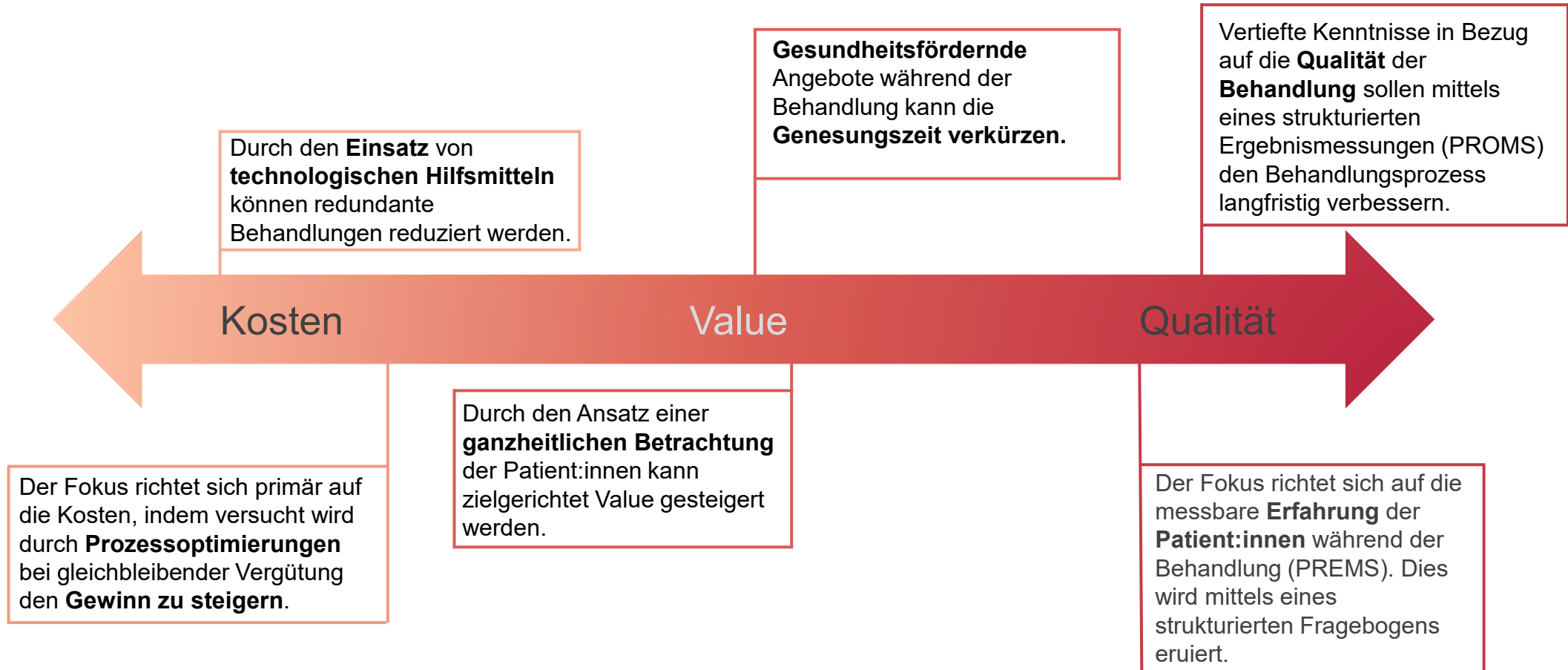
«Zielbild für ein nutzenorientiertes Gesundheitswesen in der Schweiz und weshalb sich die Schweiz damit so schwer tut?»

Luzerner Forum für Sozialversicherungen und Soziale Sicherheit
Luzern, 26. Juni 2023

Paul Sailer
Director, Beratung Gesundheitswesen



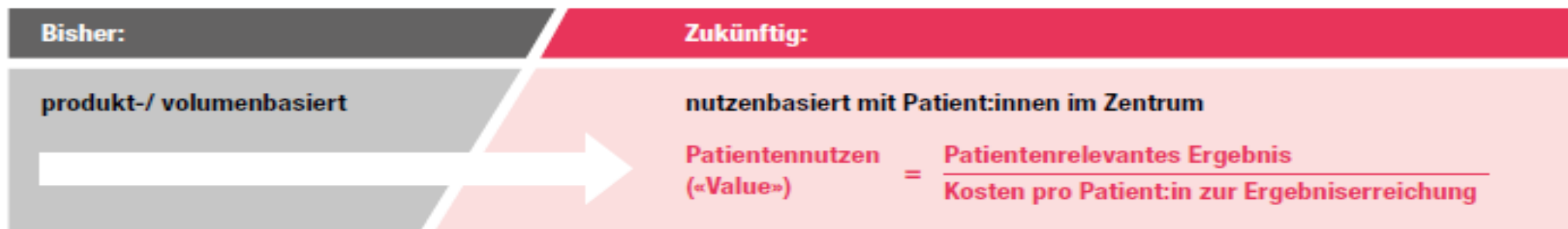
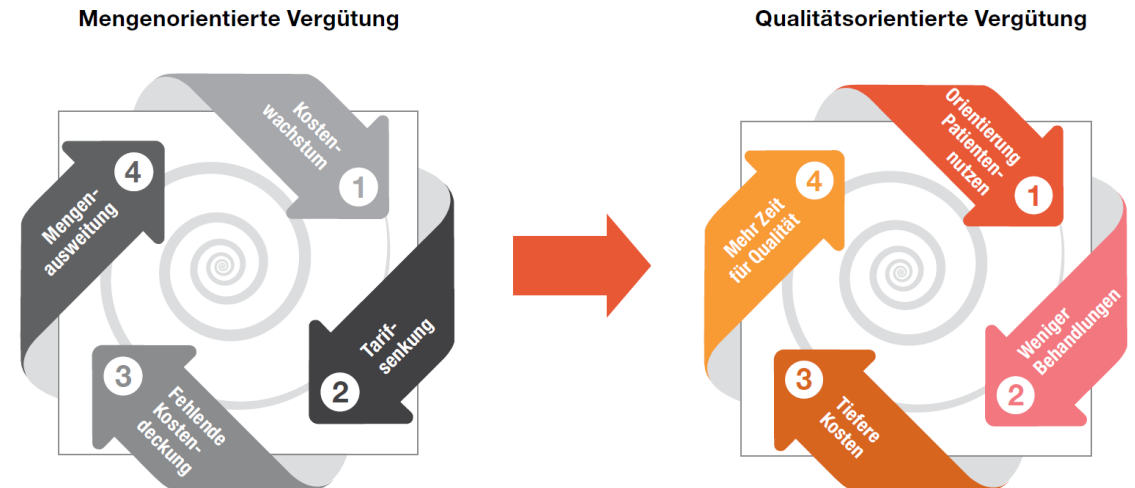
«Value-based Healthcare» - ein geflügelter Begriff mit diversen Interpretationen



VBHC ist ein Konzept, das eine Kostensenkung bei einer gezeitigten Qualitätssteigerung verspricht und dabei den Fokus auf die Nutzenorientierung setzt

Value-based Healthcare (VBHC) nach Porter und Teisberg

- Nutzenorientierung
- Patientenzentrierung
- Messung der Ergebnisqualität (klinisch und patient-reported)
- Integration der Versorgung
- Maximierung des Patientennutzens und Umkehr von «wie können Kosten im System gespart werden?» zu «wie kann bei gleichbleibenden Kosten der Output maximiert werden?»



Erste Schritte in Richtung VBHC sind in der Schweiz gegangen – das Potential bleibt gross und VBHC könnte zur Notwendigkeit werden

Massiv veränderte Dynamik in den letzten 2 Jahren aufgrund von Rahmenbedingungen wie Fachkräftemangel, finanzieller Druck, Versorgungssicherheit



Aufbau integrierter und interdisziplinärer Einheiten



Ganzheitliche Messung von Ergebnissen und Kosten



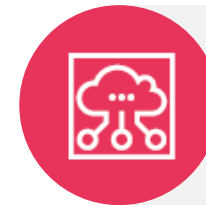
Ergebnisorientierte Pauschalen für Behandlungszyklen



Aufbau integrierter Versorgungssysteme



Flächendeckende, exzellente Gesundheitsversorgung



Aufbau einer integrierten ICT-Plattform



Nicht umgesetzt

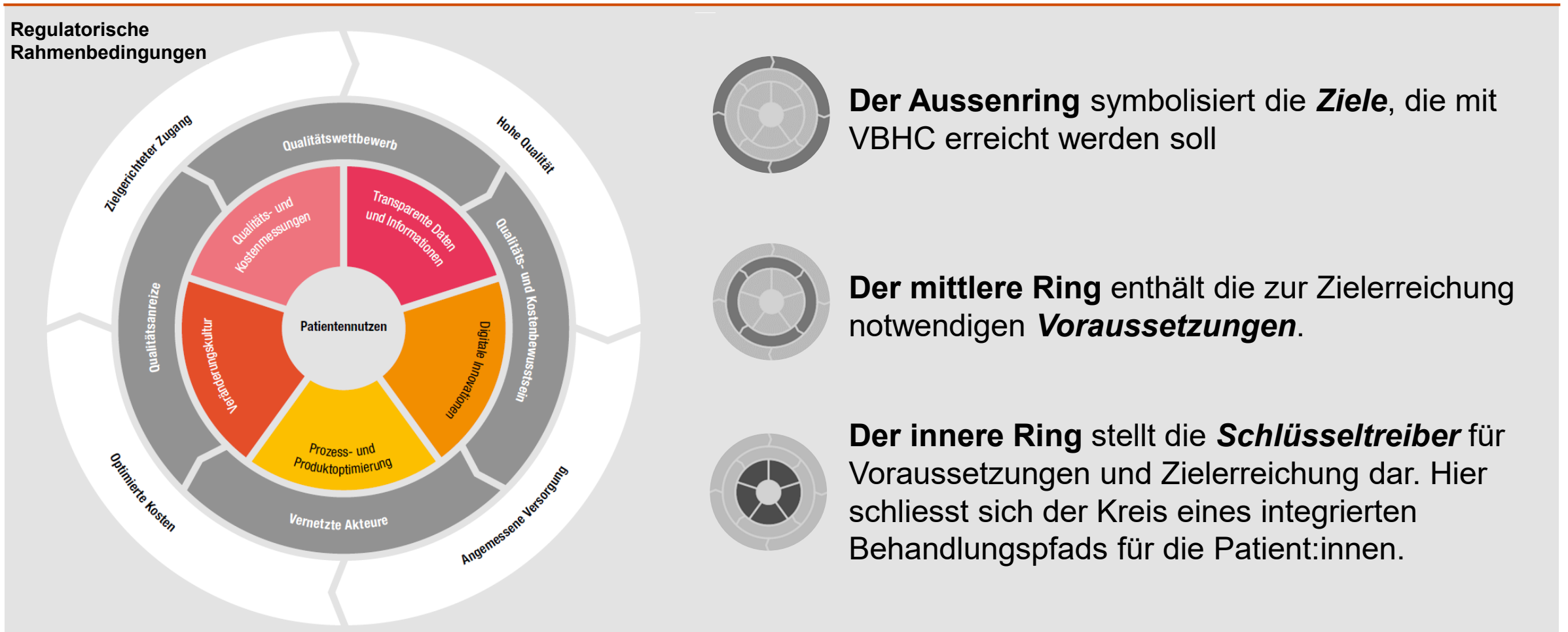


Punktuell umgesetzt



Flächendeckend umgesetzt

Das von PwC weiterentwickelte Zielbild für VBHC in der Schweiz zeigt konkrete Handlungsempfehlungen auf um die Debatte um die Umsetzung gezielt und fundiert fortzusetzen



Nur mit vereinten Kräften können die Akteure des Schweizer Gesundheitswesens die Vision einer qualitäts- und nutzenorientierten Versorgung verwirklichen – trotz teils gegenläufiger Interessen

Patient:innen

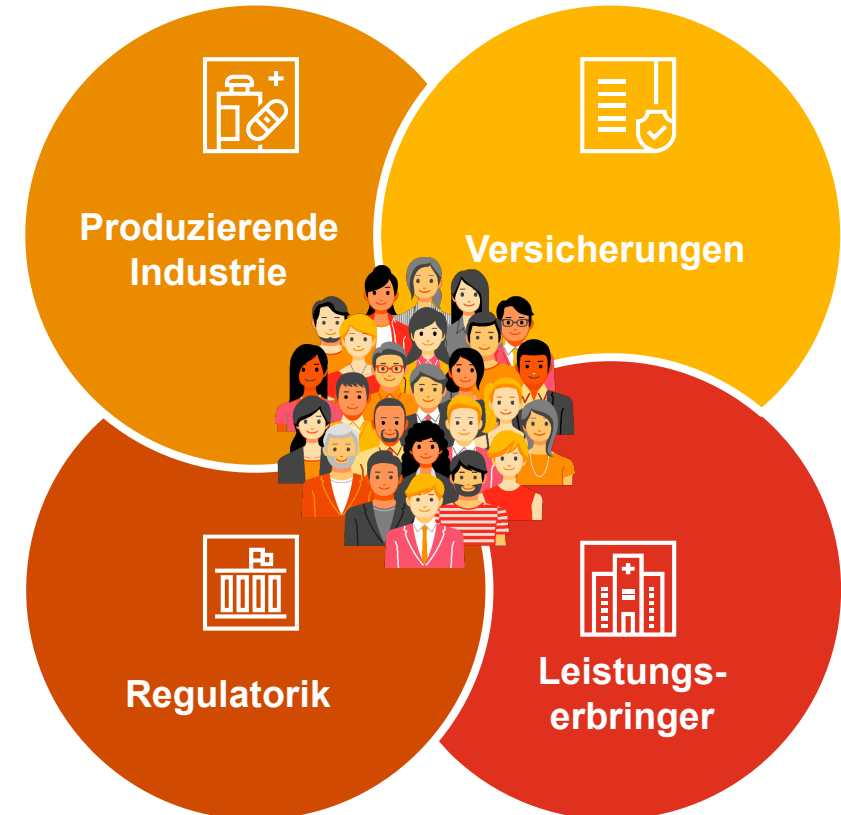
Bewusste Nutzung von relevanten und patientenzentrierten Informationen und vorhandenen Strukturen

Stärkung der Gesundheitskompetenz sowie der **Eigenverantwortung** in Gesundheitsfragen und Behandlungsentscheidungen

Informierter Umgang mit den eigenen Personal- und Gesundheitsdaten sowie deren aktive Nutzung.



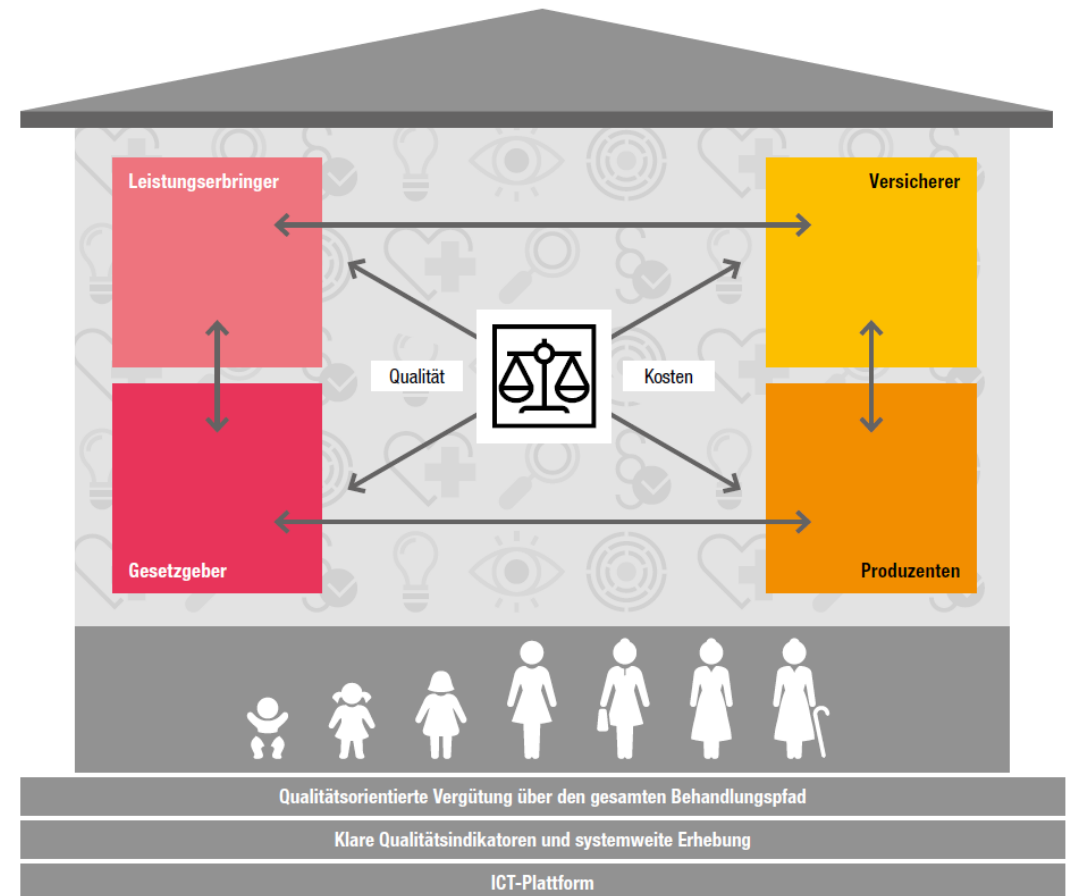
Forderungen an alle Akteure im Gesundheitswesen



Die Implementierung von VBHC bedingt eine grundlegende Transformation des Schweizer Gesundheitswesens um unser Zielbild, die Vision 2035 zu erfolgreich zu erreichen.

Zielbild: Vision 2035

- ✓ Alle Akteure haben die betrieblichen und systemischen Handlungsempfehlungen für VBHC angestossen oder umgesetzt
- ✓ Qualität- und Qualitätsindikatoren sind systemweit definiert
- ✓ Es herrscht ein indikationsgetriebener Qualitätswettbewerb unter Berücksichtigung veränderter Rahmenbedingungen
- ✓ Gemeinsames Streben nach kontinuierlicher und qualitätsorientierter Verbesserung ist der Status Quo
- ✓ Eine ICT Plattform ermöglicht Datenaustausch
- ✓ Qualitätsfördernde Vergütungsmechanismen über den gesamten Behandlungspfad werden eingesetzt
- ✓ Patient:innen haben Zugang zu einer individualisierten und integrierten Gesundheitsversorgung



VBHC ist ein Lösungsmodell, um den Patientennutzen in den Mittelpunkt zu rücken und systemische Fehlanreize und den Mengenwettbewerb zu bekämpfen



Unsere Frage:

Wie lässt sich VBHC aus Sicht der verschiedenen Akteure in der Schweiz konkret umsetzen?

Unsere Unterstützer:

Deine Gesundheit.
Dein Partner.



economiesuisse



DIE SPITÄLER DER SCHWEIZ
LES HÔPITAUX DE SUISSE
GLI OSPEDALI SVIZZERI

HIRSLANDEN



interpharmaph

Johnson & Johnson



SWISS MEDICAL
NETWORK



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

pwc.ch/gesundheitswesen